

# Zunftzeichen für Optiker Roitzsch feierlich übergeben

Die Mittelstandsvereinigung Erkner hatte im Dezember 2007 einen Schaufensterwettbewerb zum Weihnachtsfest ausgeschrieben. Wettbewerbssieger wurde die Firma Optiker Roitzsch. Die Wohnungsgesellschaft Erkner stiftete für den Sieger ein Zunftzeichen, mit dessen Fertigung der Kunstschlosser Wilfried Schwuchow aus Angermünde beauftragt wurde.

Am 19. Juni war es so weit, dass Kunstwerk wurde an seinem Bestimmungsort angebracht und in einem feierlichen Akt durch Achim Wegeleben, Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft, Axel Hundertmark, Mitglied der Mittelstandsvereinigung Erkner e.V. und dem Künstler Wilfried Schwuchow an Optiker Roitzsch übergeben.

Die Vorlage für das Zunftzeichen lieferten die seit Jahrhunderten verwendeten Symbole, so finden wir ein Fernglas, eine Brille und ein Thermometer. Die Geschichte der Entstehung des Glases wurde in farbiger Emaille dargestellt. Die Brille (42 cm) hat echtes Brillenglas in dem das Stadtwappen und das Rathaus eingestrichelt sind. Die Vergoldungen bestehen aus Blattgold.



Achim Wegeleben verlieh seinem Wunsch nach möglichst vielen Nachahmern Ausdruck: „Wir hoffen, dass viele Einzelhändler diesem Beispiel nacheifern, um unsere Friedrichstraße weiter attraktiv zu gestalten.“

Das hübsche Kunstwerk kann in der Friedrichstraße 55 besichtigt werden.